



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 13. Dezember 2018





Amtliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister



Einladung zur 70. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch, den 19.12.2018, 18:00 Uhr
in den großen Sitzungssaal des Rathauses Bad Herrenalb.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Einwohnerfragen
 2. Einwohnerantrag gem. § 20 b Gemeindeordnung Veränderung bzw. Überarbeitung der Planung – 2. Bauabschnitt der Stützmauer in der Gaistalstraße
 3. Zwischenbericht: 4. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (Ergebnis der ersten Offenlage und der frühzeitigen Beteiligung der TöB und Fachbehörden)
 4. Erweiterter Aufstellungsbeschluss und Zwischenbericht zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Kindergarten-Neubau Neusatz-Rotensol (Ergebnis des Scopingtermins beim Landratsamt und der Bürgerinformationsveranstaltung)
 5. Überplanmäßige Ausgaben 2018 – Verlustabdeckung Stadtwerke GmbH
 6. Kreditaufnahme Haushalt 2018
 7. Neukalkulation der Verwaltungsgebühren sowie die Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung
 8. Haushaltseinbringung 2019
 9. Verschiedenes
 10. Bekanntgaben
 11. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium
- Mit freundlichen Grüßen
gez. Norbert Mai
Bürgermeister

Sozialamt am 27.12. nachmittags geschlossen

Das Sozialamt ist am Donnerstag, dem 27.12.2018, nachmittags geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Vielen Dank!



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2019 ist der 01.01.2019

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2018 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2019 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2019 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2019 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere **Pferde** sind:

- Schweine**
- Schafe**
- Bienenvölker** (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Hühner

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung, an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2019 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden. **Nachmeldepflicht** siehe Beitragssatzung der TSK.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 710,

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de



Ortschaftsrat Bernbach

Informationen aus dem Ortschaftsrat Bernbach

Am 30. Nov. 2018 fand die 40. OR-Sitzung statt. Folgende Punkte wurden behandelt.

1. Neue Uhr: Es gibt eine neue Uhr im Sitzungssaal.
2. Bushaltestelle: Die Bank in der Bushaltestelle wurde in der Zwischenzeit befestigt und soll den Transport verhindern.
3. Kommunalwahl 2019: Es gibt viele Interessenten und wenn die Anzahl der Bewerber bleibt, wird es mehrere Listen zur Wahl geben.
4. Neues Mitglied: Herr Herbert Becker scheidet zum November 2018 aus dem Ortschaftsrat Bernbach aus. Als neues Mitglied wurde Herr Jörg Götz in das Gremium berufen und den anwesenden Mitgliedern herzlich begrüßt.
5. Vandalismus: Es gibt wieder vermehrt Vandalismus in Bernbach. So wurde der Spiegel am Ortseingang stark beschädigt. Durch die Stadt wurde Anzeige erstattet. Das umgefahrene Ortseingangsschild wurde vom Kreis wieder aufgerichtet.
6. Spülmaschine Festhalle: Die Spülmaschine ist defekt. Zur Zeit arbeitet man an einer Lösung für Ersatz zu sorgen, damit die kommenden Veranstaltungen stattfinden können.

Am 11. Jan. 2019, 18:00 Uhr, findet die 41. Sitzung des Ortschaftsrates Bernbach statt.

Hierzu lade ich schon jetzt alle BürgerInnen herzlich ein und freue mich über eine rege Beteiligung!

Klaus Lienen
Ortsvorsteher



Vorweihnachtliche Unterhaltung mit Falkensteinchor, Flöten und Weihnachtsquiz

Die Zahl der über 65-Jährigen steigt auch in Rotensol kontinuierlich an, so dass in diesem Jahr insgesamt 295 Personen zum adventlichen Seniorennachmittag am Samstag, dem 8. Dezember, in das festlich geschmückte Waldkurhaus eingeladen wurden. Wohl aufgrund des nasskalten und teilweise stürmischen Wetters konnte Ortsvorsteher Hermann Schneider mit seinem Ortschaftsrat jedoch nur ca. 60 Besucher/innen willkommen heißen. Im Anschluss an einen ausführlichen Aus- und Rückblick zur örtlichen Situation wurden alle Anwesenden an diesem Nachmittag auch von Pfarrer Matthias Ahrens und Bürgermeister Norbert Mai begrüßt und informiert.



Nachdem die ortsbezogenen Kinderlieder des Falkensteinchors der Grundschule im Dobeltal, unter Leitung von Heinz Reinlein, die Anwesenden aufheiterten, wurde - wie schon in den Vorjahren - zur reich gedeckten Kaffeetafel mit selbstgebackenem Kuchen eingeladen.



Anschließend stimmten Marliese Wurster, Isabell Jusczyk und Christine Lauer mit einer Liederauswahl für Klavier und Flöte auf die Vorweihnachtszeit ein und animierten zum Mitsingen. Bei einem launigen und gleichzeitig anspruchsvollen Weihnachts-Quiz forderte Ortschaftsrat Peter Müller die Advents- bzw. Weihnachts-Kenntnisse der Anwesenden heraus - hierbei wurde allen klar, dass „Alleswischer/innen“ nicht zu finden waren.



Mit dem anschließenden Maultaschen-Vesper und der Nikolaus-Überraschung (Markus Merkle) ging wieder ein mit eigenen Kräften gestalteter unterhaltsamer Dorfnachmittag in angenehmer Atmosphäre viel zu schnell zu Ende. Allen Kuchenspendern/innen, allen Mitwirkenden (insbesondere in der Küche) sowie dem Gasthaus „Lamm“ für die wohlgeratene Kartoffelsalatspende sagen wir herzlichen Dank und hoffen auf ein „volles Haus“ im kommenden Jahr.
Ortschaftsrat Rotensol



Altersjubilare

Bad Herrenalb

Dr. Margarete Zeller zum 95. Geburtstag - Staatssekretärin Gurr-Hirsch und Bürgermeister Mai würdigen Jubilarin

Mit einer Feier im Rathaus ehrte die Stadt Bad Herrenalb Dr. Margarete Zeller zu ihrem 95. Geburtstag. Geehrt wurde die Ärztin zudem für ihr 55-jähriges Praxisjubiläum. Damit gehört Dr. Margarete Zeller zu den am längsten praktizierenden Ärzten in Baden-Württemberg. Die Glückwünsche überbrachten neben Bürgermeister Norbert Mai Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, der Stadtseniorenrat und die Stadträte Michael Theis und Reinhard Domke. In ihrer Laudatio würdigte Friedlinde Gurr-Hirsch, dass sich Margarete Zeller zu einer Zeit, als das Medizinstudium fast ausschließlich Männern vorbehalten war, durchgesetzt habe und ihren Weg gegangen sei.



(v.l.n.r.): Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, Dr. Margarete Zeller und Bürgermeister Norbert Mai





Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083 9248444
Störungsnummer Wasser	07083 9248445

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar: 07231 1332966
Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

- 13.12.2018 St. Barbara-Apotheke Langensteinbach, 76307 Karlsbad (Langensteinbach), Hauptstr. 29, Tel.: 07202 - 71 22
- 14.12.2018 Stadt-Apotheke Ettlingen, 76275 Ettlingen, Albstr. 25, Tel.: 07243 - 1 22 88
- 15.12.2018 Sonnen-Apotheke Ettlingen, 76275 Ettlingen, Am Lindscharren 4, Tel.: 07243 - 3 54 96 80
- 16.12.2018 Schwarzwald-Apotheke Reichenbach, 76337 Waldbronn (Reichenbach), Kronenstr. 3, Tel.: 07243 - 6 17 89
- 17.12.2018 Goethe Apotheke Ettlingen, 76275 Ettlingen, Schleinkofer Str. 2 A, Tel.: 07243 - 71 94 40
- 18.12.2018 Erbprinz-Apotheke Ettlingen, 76275 Ettlingen, Mühlenstr. 27, Tel.: 07243 - 1 21 33
- 19.12.2018 CentraVita-Apotheke Bad Herrenalb, 76332 Bad Herrenalb, Kurpromenade 1-3, Tel.: 07083 - 92 48 50
- 20.12.2018 Sibylla-Apotheke Ettlingen, 76275 Ettlingen, Badener-Tor-Str. 16, Tel.: 07243 - 1 26 60

Apotheken Notdienstfinder der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet: www.aponet.de

Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel

Tagespflege

Reiteichweg 1, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475,
Pflegenotruf: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,
www.diakonie-nordschwarzwald.de, dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb / Dobel

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533

Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr
kirsten.kastner@elkw.de

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Roode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

Stadtseniorenrat Bad Herrenalb e.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2

Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt:

07083 3554 und 07083 51348 oder 07083 526026

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting - Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,

im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw - Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte

Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich.

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal

Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung. Ansprechpartner: Herr Siebje, Tel. 07083 5005-23, Fax 07083 5005-11, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSS-BAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme:

Tel. 07225-9747-0, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de

Einzelverkaufspreis: € 0,65. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Nachrichten und Informationen

Redaktionsschluss für das Amtsblatt der 51. KW vorverlegt

Bitte denken Sie daran, dass der **Redaktionsschluss für das Amtsblatt der 51. KW auf Freitag, den 14. Dezember, 10 Uhr**, vorverlegt wurde. Einsendungen die nach diesem Termin eingehen, können für die Ausgabe 51 leider nicht berücksichtigt werden.

In der 52. KW und 1. KW 2019 wird das Amtsblatt nicht erscheinen. Redaktionsschluss für die Ausgabe der 2. KW 2019 ist Montag, der 7. Januar, um 10 Uhr.

„Ich mag die Menschen!“

Kurhausmitarbeiterin Helena Lick geht nach 25 Jahren in den Ruhestand

Zu gleich zwei Anlässen beglückwünschte Bürgermeister Norbert Mai Kurhausmitarbeiterin Helena Lick am letzten Dienstag. Zeitgleich mit ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum verabschiedete sich die 64-Jährige in den wohlverdienten Ruhestand. Bürgermeister Mai bedankte sich bei der Jubilarin für ihr von Offenheit und Menschlichkeit geprägtes Engagement im Dienst der Stadt und überreichte ihr einen Blumenstrauß, eine Dankesurkunde sowie ein kleines Geschenk.



Bürgermeister Norbert Mai und Nina Schäfer, Leitung Tourismus und Stadtmarketing (l.) mit Jubilarin Helena Lick.

Bild © Stadt Bad Herrenalb

Ihren ersten Arbeitstag im Kurhaus hatte Helena Lick am 1. Juni 1993. Begonnen hatte sie als Halbtagskraft und im Laufe der Jahre die interne Organisation und Verwaltung des Kurhauses übernommen. Obwohl Helena Lick dabei viel hinter den Kulissen gewirkt hat, war ihr der persönliche Kontakt mit Menschen immer das Wichtigste. „Ich habe mich jedes Jahr auf unsere Stammgäste gefreut, vor allem wenn sie nach einer Kur im nächsten Jahr gesund wieder gekommen sind.“

Seit dem 1. Dezember hat Helena Lick nun mehr Zeit für ihr Hobby, die Gartenarbeit. Den Umgang mit den Gästen möchte sie aber dennoch nicht vollständig missen. Deshalb wird sie auch in Zukunft weiterhin im Kurhaus mitanpacken, wenn auch nur für ein paar Stunden in der Woche. „Darauf freue ich mich, denn ich mag die Menschen!“

40 Jahre im Dienst des Tourismus in Bad Herrenalb

40 Jahre bei dem gleichen Arbeitgeber - das ist auch in einer von Traditionen geprägten Stadt wie Bad Herrenalb keine Selbstverständlichkeit. Gerlinde Weiß hat jedoch ein einfaches Rezept dafür, wie man eine so lange Beschäftigungsdauer erreicht. „Mir macht meine Arbeit Spaß!“ Am vergangenen Dienstag nun wurde sie für ihren Einsatz für die Stadt von Bürgermeister Mai mit einem Blumenstrauß, einer Dankesurkunde und einem Geschenk geehrt.



Tourismus-Chefin Nina Schäfer (l.) und Bürgermeister Norbert Mai gratulieren Gerlinde Weiß zum 40. Dienstjubiläum.

Seit ihrem Eintritt 1978 war Gerlinde Weiß durchgängig in allen touristischen Bereichen in Bad Herrenalbs tätig. Angefangen hat sie als Büromanagerin für den damaligen Tourismus-Chef, nach ihrer Elternzeit 1987 hat sie die Organisation und Durchführung der Kurhausveranstaltungen übernommen. Das ist immer noch ihr Aufgabengebiet, seit Jahren ist sie zudem auch für die zahlreichen Feste und Märkte verantwortlich, die alljährlich in Bad Herrenalb stattfinden. „Die Art der Veranstaltungen hat sich im Laufe der Jahre verändert“, so Gerlinde Weiß, „heute sprechen wir nicht mehr in erster Linie Kurgäste an, sondern Touristen und Besucher aus der Region.“

Mag sich auch der Schwerpunkt verändert haben, Gerlinde Weiß betreut jede Veranstaltung mit Leidenschaft und Engagement über die üblichen Bürostunden hinaus. Denn natürlich ist sie auf den von ihr organisierten Events als Ansprechpartnerin präsent - egal, ob nach Feierabend oder am Wochenende.



Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag – Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbaden täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr - Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

Geschenke im Trend der Zeit

Weihnachten naht - verschenken Sie in diesem Jahr Entspannung und Wellness.

Erfreuen Sie Ihren Liebsten doch mit einem Gutschein für den Besuch der Therme und verschenken Sie Beauty-, Kosmetik-, Bade- oder Massage-Erlebnisse. Denn ein Aufenthalt in der WellnessWelt ist stets ein ganzheitliches Wohlfühl- und Entspannungserlebnis. Gerne können Sie sich auch von unseren Mitarbeitern beraten lassen. Dies empfehlen wir zum Beispiel, wenn Sie die verschiedenen Wellness-Anwendungen individuell zusammenstellen möchten, um Ihr ganz persönliches Wellness-Geschenk überreichen zu können.

**Siebtäler Therme
Bad Herrenalb**

Wellness
Entspannung
Massage

**WellnessErlebnisse
zu Weihnachten verschenken!**

Geänderte Öffnungszeiten

Mineraltherme & WellnessWelt vom

24.12.2018 – 06.01.2019

24.12.2018

geschlossen

25.12. – 30.12.2018

09:00 Uhr – 22:00 Uhr

31.12.2018

09:00 Uhr – 16:00 Uhr

01.01.2019

geschlossen

02.01. – 06.01.2019

09:00 Uhr – 22:00 Uhr

Ab 07.01.2019 gelten wieder unsere regulären Öffnungszeiten. Diese finden Sie bei uns am Eingang oder im Internet.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen das Team der Siebtäler Therme.



Jetzt THERMENENGEL werden

Zum Fest der Liebe möchten auch wir gerne helfen und haben uns aus dem Meer von Spendenaktionen für "Geschenke der Hoffnung e.V. - Weihnachten im Schuhkarton" entschieden. "Weihnachten im Schuhkarton" ist Teil der weltweit größten Geschenkaktion für **Kinder in Not**. Sie wollen an Weihnachten auch an diejenigen denken, denen es nicht so gut geht und uns unterstützen? Mit dem Kauf einer Thermen-Christbaumkugel bei uns am Empfang in der Siebtäler Therme können Sie etwas Gutes tun. Den Erlös spenden wir.



Sonstige Informationen

Großer Auftritt für das Herrenalber Gebetbuch

In den vergangenen zwei Wochen hat das Herrenalber Gebetbuch in den Medien für hohe Aufmerksamkeit gesorgt. Einen großen Auftritt gab es am Sonntag in der Klosterkirche Bad Herrenalb. Eigens zur Kulturveranstaltung von Klassik im Kloster angereist, war Alberto Sánchez Nieto, von Millennium Liber S.L. aus Madrid. Der Spanier ist der Herausgeber des wertvollen Faksimiles, das seit zwei Wochen in der Schalterhalle der Sparkasse ausgestellt ist.

Durch seine großzügige Unterstützung konnte das Gebetbuch als Leihgabe über die Initiatorin der Spendenaktion, Sabine Zoller, nach Herrenalb gebracht werden. Mittlerweile ist die Hälfte der Spendensumme, also 2.500 Euro, erreicht. Daher war es dem Leihgeber ein großes Anliegen, den Entstehungsort persönlich kennenzulernen und mit eigenen Augen zu sehen, wo das Gebetbuch vor über 500 Jahren entstanden ist.

„Es ist uns eine Ehre, heute hier zu sein und zu erleben, für welche Begeisterung und Leidenschaft das Gebetbuch in Bad Herrenalb sorgt“, so Alberto Sánchez Nieto und ergänzt, „das Herrenalber Gebetbuch



bleibt in Herrenalb.“ Zu passenden, spanischen Klängen überreichte er im Konzert in der Klosterkirche symbolisch das mittelalterliche Werk an Bürgermeister Norbert Mai. Mai selbst sprach von einem „großen Moment“, denn das Gebetbuch „zeigt nicht nur die große Geschichte des ehemaligen Zisterzienserklosters, sondern bereichert mit seiner zukünftig dauerhaften Präsenz in Bad Herrenalb die Stadt.“ Bis Jahresende bleibt das Gebetbuch in der Schalterhalle der Sparkasse zu sehen und nach wie vor ist Sabine Zoller davon überzeugt, dass die Spendensumme final bis Weihnachten erreicht wird, um im kommenden Jahr eine dauerhafte Bleibe im Ziegelmuseum zu finden.

Second-Hand-Laden "Hand in Hand" bis Mitte Januar geschlossen



Der Second-Hand-Laden des gemeinnützigen Vereins „Hand in Hand“ in der Oberen Bergstraße 26 in Dobel ist vom 16.12.2018 bis 13.01.2019 geschlossen.



Gewinnnummern des Herrenalber Gewinnspiel-Adventskalenders

Die glücklichen Gewinner des Bad Herrenalber Gewinnspiel-Adventskalenders sind die Besitzer der Kalender mit den Nummern:

- 10. Dezember: **Nummer 230** Kugel Kette, Regenbogen-Fluorit im Wert von 45 Euro (Latifa)
- 10. Dezember: **Nummer 286** Gardinen Gutschein im Wert von 50 Euro (Raumgestaltung Romoser)
- 9. Dezember: **Nummer 582** Winterset von Bugatti im Wert von 60 Euro (HutX)
- 9. Dezember: **Nummer 368** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Goldschmiede Holdermann)
- 8. Dezember: **Nummer 106** Breuß Massage 30 Min. im Wert von 38,- Euro (Therme)
- 8. Dezember: **Nummer 530** Handy BEAFON im Wert von 50,- Euro (Schwarzwald – Foto)
- 7. Dezember: **Nummer 328** Essensgutschein im Wert von 30 Euro (Klosterschauer)
- 7. Dezember: **Nummer 182** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Weltladen)
- 6. Dezember: **Nummer 122** 10er Karte für das Waldfreibad im Wert von 30 Euro (IG Freibad)
- 6. Dezember: **Nummer 18** Einkaufsgutschein im Wert von 40 Euro (Glücksmomente)
- 5. Dezember: **Nummer 260** Karton veganer Granatapfelsaft im Wert von 60 Euro (Pallhubers)
- 4. Dezember: **Nummer 62** Waschen, Schneiden, Augenbrauen färben im Wert von 40 Euro (Friseur Hofmann)
- 4. Dezember: **Nummer 70** Geier Gustav Hundespielzeug im Wert von 200 Euro (MeinHund.shop)
- 3. Dezember: **Nummer 585** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Mode & Accessoires Danielle Lutzi)
- 3. Dezember: **Nummer 464** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Trachten Pfeiffer)
- 2. Dezember: **Nummer 302** Exklusives Edelsteinarmband im Wert von 30 Euro (Latifa)
- 2. Dezember: **Nummer 213** Kissenset im Wert von 68 Euro (Romoser Raumgestaltung)
- 1. Dezember: **Nummer 465** Handtuchset im Wert von 30 Euro (Romoser Raumgestaltung)
- 1. Dezember: **Nummer 222** Essensgutschein im Wert von 30 Euro (Park Restaurant im Kurhaus)

(Stand Redaktionsschluss)

DRK-Kreisverband
Calw e.V.
Rudolf-Diesel-Str. 15, 75365 Calw
Tel.: 07051 7009-0



Änderungen im Krankentransport

Krankentransport beauftragen

Wenn Sie für sich oder für jemanden anderen einen Krankentransport benötigen, so können Sie diesen rund um die Uhr bei unseren Mitarbeitern der Integrierten Leitstelle (ILS) des Rettungsdienstes und der Feuerwehr im Landkreis Calw beauftragen.

Bitte beachten Sie, Krankentransporte sind keine Notfälle. Für Notfälle steht Ihnen die Notrufnummer 112 zur Verfügung.

Krankentransporte nur noch mit Vorwahl

07051 / 19 222

Je früher Sie uns beauftragen desto besser können wir für Sie planen. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir angefragte Fahrten nur im Rahmen unserer Kapazität annehmen können. Beachten Sie hierzu unsere Betriebszeiten.

Für Fragen rund um die Leistungen des Deutschen Roten Kreuzes stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 07051 7009 -0 zur Verfügung.

Bei Fragen zu unseren Sozialen Diensten, Hausnotruf und Menü- Service erreichen Sie uns unter:

07051 – 7009 -140 oder 07051 – 7009 -141

„Schwarzwälder Weihnacht“ begeistert

Viel Applaus für die Gäste aus Calw

Seit dem Jahr 2006 besteht die Konzertserie „Klassik im Kloster“ in Bad Herrenalb. Beim traditionellen Konzert der „Jungen Chöre“ sind die Aurelius Sängerknaben gern gesehene Gäste und so gab es in diesem Jahr auch ein besonderes Jubiläum zu feiern. Mit der „Schwarzwälder Weihnacht“ präsentierte der Aufbauchor und der Nachwuchschor der Aurelius Sängerknaben Calw, unter der Leitung von Andreas Kramer, erstmals ein Singspiel, das die Weihnachtsgeschichte kurzerhand in den Schwarzwald verlegte. Eröffnet wurde das Nachmittagskonzert mit traditionellen Weihnachtsliedern und einer Messkomposition des französischen Komponisten Charles Gounod, der in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag feiert. In den Solo-Passagen waren die glockenklaren Stimmen von Gabriel Elsässer und Florian Streng zu hören. Mit den Weihnachtsliedern „O Jesulein süß“ und „Ich steh an Deiner Krippe hier“ von Johann Sebastian Bach erfüllte Byron Springer als Solist den Kirchenraum. Begleitet von Bernhard Kugler am Cem-





balo konnte der Zwölfjährige aus dem Konzertchor sein meisterliches Können präsentieren.

Nach dem ersten Teil des Konzertes bereicherte ein achtköpfiges Streicherensemble der Musikschule Calw die jungen Sänger, die in der Regel im dritten Ausbildungsjahr bei Aurelius sind und die 4. Klasse der Grundschule besuchen. Mit detailreich geschmückten Gewändern und dazu passenden Accessoires hielten Erzengel Gabriel, Maria und Josef, Wirte und Hirten sowie die heiligen drei Könige Einzug in die Klosterkirche. Liebevoll von Lea Ammertal inszeniert, startete das Weihnachtsspiel mit der Szene zwischen Gabriel und Maria. Über die Ankündigung der durch Kaiser Augustus angeordneten Volkszählung wurde der Aufbruch Josefs und Marias von ihrer Heimat und ihre Reise bis zum Stall geschildert. Mit der Geburt des Jesuskindes, dem Besuch der Hirten und zuletzt der Anbetung der Könige gab es nicht nur einen musikalischen Streifzug entlang der überlieferten Weihnachtsgeschichte, sondern darüber hinaus auch eine schauspielerisch hervorragende Leistung der sieben- bis elfjährigen Knaben zu sehen, die mit Leidenschaft und Enthusiasmus ihre Rollen verkörperten. Musikalisch wurde als „roter Faden“ die Melodie des Adventslieds "Es kommt ein Schiff geladen" im Verlauf wiederholt intoniert.

Landratsamt Calw

Verteilung der Abfallkalender vor Weihnachten

Nagold. Die Abfallkalender 2019 werden vor Weihnachten von der Deutschen Post AG verteilt.

Voraussichtlich zwischen 10. und 22. Dezember erhalten alle Haushalte und Gewerbebetriebe im Landkreis Calw ihren Abfallkalender für das Jahr 2019. Wer dann noch ein Exemplar benötigt, kann dies bei den Bürgermeisterämtern abholen. Alternativ können Abfallkalender nach der Verteilung auch bei der Abfallberatung angefordert werden. Sie werden daraufhin umgehend zugesandt.

Alle Abfuhrtermine des kommenden Jahres sind aktuell schon in der Smartphone-App „AbfallinfoCW-App“ zu finden. Auch auf der Homepage unter www.awg-info.de können diese bereits abgerufen werden. Neu im Abfallkalender sind in der Mitte vier Infoseiten im DIN A5-Format. Dort werden die Neuerungen für 2019, wie beispielsweise die häufigere Leerung der Papiertonnen, vorgestellt. Zudem sind auf einer der Seiten die Jahres- und Behältergebühren aufgeführt, die gegenüber diesem Jahr unverändert bleiben. Diese Infoseiten können einfach herausgetrennt werden, so dass das Kalendarium dann wie gewohnt zur Verfügung steht.

Bei Fragen zur Verteilung der Abfallkalender gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse: kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch über www.awg-info.de eingeholt werden.

Kreistag entscheidet über Haushalt 2019

Am 17. Dezember findet um 15 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Calw (Raum C400) die letzte Kreistagssitzung in diesem Jahr statt.

Im Mittelpunkt der Sitzung steht die Verabschiedung des Haushaltsplans 2019. Die Vorsitzenden der fünf Kreistagsfraktionen werden in der Sitzung zum Zahlenwerk Stellung beziehen. Landrat Helmut Rieger hatte den Entwurf des über 800-seitigen Zahlenwerks im Oktober dem Kreistag vorgestellt. Anschließend haben sich die Fachausschüsse des Kreistags intensiv mit den Teilhaushalten beschäftigt.

Außerdem befasst sich das Gremium mit der Umsetzung der Forstreform. Die Verwaltung wird hierzu ein Konzept zur Neuorganisation vorstellen.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wird über die Einrichtung einer zweijährigen Berufsfachschule für Altenpflegehelfer für Migrantinnen und Migranten an der Annemarie-Lindner-Schule sowie eines Bildungsgangs Praktikant/Praktikantin Einstiegsqualifizierung für die Berufsfelder Metalltechnik und Holztechnik an der Rolf-Benz-Schule entschieden. Mit Letzterem möchte die Rolf-Benz-Schule ihr Angebot im Bereich der Ausbildungsvorbereitung stärken.

Weitere Tagesordnungspunkte sind:

- Kulturförderung 2019
- Jahresabschluss 2017 der Kreiskliniken Calw gGmbH
- Verlängerung Verlustausgleich Kreiskliniken Calw gGmbH
- „Näher ran an den Nordschwarzwald“ – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Erschließung Gesundheitscampus
- Wahl des Kreiswahlausschusses

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der Sitzung als Zuhörer teilzunehmen. Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die öffentliche Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die Sitzung des Kreistags eingesehen werden.

Kindergärten und Schulen

Kinderhaus Regenbogen



Kinderhaus Regenbogen

Bis zum Blinker darf ich gehn, von dort aus kann ich alles sehn!

Mit diesem Reim haben die Vorschüler vom Kinderhaus Regenbogen geübt, die Fahrbahn zu überqueren. Da es immer mehr Autofahrer gibt, die direkt am Zebrastreifen parken, ist es manchmal gar nicht so einfach, sicher über die Straße zu kommen. Dieses und noch viel mehr wurde ihnen von den Polizisten von der Verkehrsprävention Calw erklärt und auch gleich von den Kindern ausprobiert. Spannend war es dieses Jahr auch wieder für alle, das Polizeiauto von innen gezeigt zu bekommen. In der Abschlussrunde wurde dann alles nochmal nachbesprochen und stolz zeigen nun alle Kinder ihren Eltern ihr Spielheft zur Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg. Dieses Mal- und Bilderbuch bekamen alle geschenkt. Vielen Dank an die Polizistin und ihre zwei Kollegen sagen die Vorschüler vom Kinderhaus Regenbogen.

Letzten Mittwoch machte sich eine große Gruppe Kinder auf den Weg zum Rewe Markt

Gleich am Anfang sangen wir mit roten Zipfelmützen auf den Köpfen das Lied: "Wir schneiden heute Sterne aus, Sterne aus, Sterne aus! Die schenken wir dem Nikolaus, Niko-Nikolaus!"

Nicht aber dem Nikolaus schenkten die Vorschüler vom Kinderhaus Regenbogen ihre gebastelten Sterne, sondern den Kunden und Mitarbeitern im Rewe. Herr Mohaupt hatte uns auch dieses Jahr wieder eingeladen, beim Schmücken des Weihnachtbaumes zu helfen und dieser Einladung kamen wir gerne nach. Nachdem wir mit viel Mühe, denn der Baum ist sehr groß, alle Lebkuchenfiguren, Äpfel und Glasbonbons aufgehängt hatten, erfreuten wir die Zuhörer mit dem traditionellen Lied: "Oh Tannenbaum". Als Belohnung durften wir einen großen Korb Obst, Nüsse und Süßigkeiten mit zurücknehmen und die Bäckerei Nussbaumer spendierte auch noch für jedes Kind eine Vespertüte mit Brezel und Rosinenbrötchen. Uns hat das alles sehr gut geschmeckt. Vielen Dank sagen die Vorschüler vom Kinderhaus Regenbogen.



reichen Aktionen entwickelt wurde. Nach dem Nikolaustag werden am letzten Schultag vor Weihnachten noch Waffeln und Kinderpunsch verkauft und dann geht es auch schon an Planungen für die Faschingsdisco. Die SMV wünscht allen Schülerinnen und Schülern eine schöne Weihnachtszeit und schöne Ferien.

Grundschule Dobel

Weihnachtsbäume

Verkauf in Dobel

an der Grundschule

15.12.2018 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Förderverein der Grundschule Dobel e.V.



Wir freuen uns über jeden, der durch den Kauf eines Weihnachtsbaums die Arbeit des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V. unterstützt - herzlichen Dank!

Der gute alte Nikolaus, geht überall von Haus zu Haus. Obst und Nüsse bringt er heute, schenkt den Kindern große Freude!

Mit diesem Bewegungsspiel und natürlich unserem Nikolauslied begrüßten die Kinder, nachdem sie sehnsüchtig auf ihn gewartet hatten, den Nikolaus bei uns im Kinderhaus Regenbogen. Mit einem vollgepackten Bollerwagen kam er durch den Garten zu uns ins Haus. Da wir sehr viele Kinder sind, hatten wir uns im Turnraum, im Essraum und im Flur des oberen Stockwerks, versammelt. Das bedeutete viel Arbeit für den Nikolaus, die er aber sehr gerne leistete. Einige Kinder hatten Sterne gebastelt und verschenkten sie an den Nikolaus. Nachdem auch noch alle Kinder einstimmig, na ja, ein paar Kinder trauten sich nicht, dem Nikolaus versichert hatten, immer lieb gewesen zu sein, öffnete er seinen Sack und verteilte an alle eine Tüte, voll mit Schokolade. Ein herzliches Dankeschön vom Kinderhaus Regenbogen geht an Helmut Boht (du weißt schon wofür!) und an die Sparkasse Pforzheim-Carlw für die großzügige Schokoladenspende.
www.nussbaum-online-senden.de



Von-Drais-Schule Gemeinschaftsschule

Füreinander-Miteinander-SMV



Am 6. Dezember gab es wieder eine Nikolausaktion der SMV für die Schülerinnen und Schüler der Von-Drais-Grundschule und der Gemeinschaftsschule. In diesem Jahr kam der Nikolaus in Begleitung von Knecht Ruprecht und verteilte Zuckerstangen und Schokoladen-Nikoläuse.

Begonnen hatte das Schuljahr mit einem mehrtägigen SMV-Seminar, welches die Klassen-sprecher auf ihre Aufgaben vorbereitete und in dem auch ein Veranstaltungskalender mit zahl-

Albertus-Magnus-Gymnasium

„Freude schenken“

Im Rahmen des Religionsunterrichts haben sich Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen mit Kinderrechten auseinandergesetzt. Durch das Kennenlernen der Situation und der Lebensumstände vieler Kinder, die es nicht so gut haben, entstand der Wunsch, sich für benachteiligte Kinder einzusetzen. Dies wollten die Fünftklässler mit dem Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ umsetzen. Voller Freude und mit viel Engagement gestalteten die Kinder, zusammen mit ihrer Religionslehrerin Frau Vogel, Schuhkartons und füllten sie mit Spielsachen, Selbstgenähtem und Gebasteltem, mit Süßigkeiten, Hygieneartikeln und persönlichen Botschaften. Danach wurden die Päckchen zur Annahmestelle in Ettlingen gebracht. Nun sind alle gespannt, wer die Schuhkartons wohl bekommen mag. Doch auch schon beim Packen der Schuhkartons waren sich alle einig: Es ist ein gutes Gefühl, sich für andere einzusetzen.

Anne-Frank-Realschule

Auf Tuchfühlung mit der Hexe

An der Anne-Frank-Realschule gibt es seit einigen Jahren ein klassenübergreifendes Kulturprogramm, kultur@AnneFrank, welches sich zum Ziel gesetzt hat, junge Menschen auf die kulturellen Angebote ihrer Umgebung aufmerksam zu machen und Theater und Konzert konkret erlebbar zu machen. Jedes Schuljahr werden drei Theaterfahrten angeboten, gestaffelt nach Klassenstufe, teilnehmen kann jeder, der Zeit und Lust hat. Dieses Jahr war eine Vorstellung von Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel“ im Badischen Staatstheater das Ziel der interessierten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 und





6. An einem Samstagnachmittag versammelte sich eine kleine Gruppe und die begleitende Lehrkraft am Stadtbahnhof in Ettlingen und mit der Bahn ging es nach Karlsruhe ans Theater. Für manche der Kinder war der große Bau absolutes Neuland, andere waren mit der Grundschule schon mal da gewesen. Die Suche des richtigen Eingangs in den Saal war die erste Herausforderung. Von den Plätzen hatte man einen guten Überblick und konnte schon mal erkunden, wie viele Musiker im Orchestergraben sitzen und wie die da reinkommen. Dann ging es los und die Kinder verfolgten gespannt, wie die Akteure auf der Bühne das in Musik gesetzte Märchengeschehen umsetzten. Nach der Pause wurde es spannend, dann kam das erste Mal die Hexe zum Einsatz, die sogar fliegen konnte! Natürlich geht die Geschichte gut aus und alle verzauberten Kinder werden am Ende erlöst. Die Schülerinnen und Schüler erlebten auch Altersgenossen als Tänzerinnen oder Mitglieder des Kinderchors auf der Bühne, was viele beeindruckt hat. Am Ende wartete noch eine Überraschung auf die Besucher. Anlässlich einer Spendenaktion konnte man nach der Vorstellung die Sängerinnen und Sänger in Kostüm und Maske im Foyer erleben.



Die Teilnehmer der Theaterfahrt gingen auf Tuchfühlung mit der Hexe und konnten so auch das vorher ausgegebene Rätsel, ob in der Hexenmaske eine Frau oder ein Mann steckt, kinderleicht lösen. Auf dem Rückweg wurden fleißig Eindrücke und Erinnerungen ausgetauscht, bevor man sich am Bahnhof wieder trennte. Die nächste Ausfahrt wird uns im Frühjahr ins Ballett „Schwanensee“ führen.

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Biotechnologisches Gymnasium: Start in die zweite Runde der Biologieolympiade



Ulrich Purschke, stellvertretender Schulleiter, gratulierte den erfolgreichen (Bio-)Olympiateilnehmern und überreichte die Urkunden. Er lobte das zusätzliche Engagement der Schüler und wünschte für die

weiteren Qualifikationsrunden viel Erfolg.

Noa Steinmetz, Leon Hornich und Max Haupt konnten sich für die zweite Runde der Biologieolympiade qualifizieren. Betreut wurden die Teilnehmer von ihrem Biotechnologie-Profifachlehrer Günter Denninger.

Die Internationale Biologie-Olympiade (IBO) wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Jede teilnehmende Nation entsendet vier SchülerInnen zur Endrunde 2019 nach Szeged, Ungarn. Das deutsche Auswahlverfahren wird in vier Runden durchgeführt.

Um sich für die nationale Endausscheidung in Kiel zu qualifizieren, müssen die Drei in einer zweistündigen Klausur auf Hochschulniveau – ihr biologischen Kompetenzen beweisen.

Die Schule wünscht dem Dreier-Team im weiteren Wettbewerb viel Erfolg!

Informationen der Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Bad Herrenalb



Romantische Weihnacht am Lagerfeuer

So., 23.12.2018

Rathausplatz Bad Herrenalb

ab 15.00 Uhr
Glühwein, Kinderpunsch
Speisen, Waffeln, uvm.

Für die kleinen Besucher kommt der Nikolaus persönlich mit einem großen Krabbsack vorbei.

www.feuerwehr-badherrenalb.de

Abteilung Bernbach

Termine der Feuerwehr Bernbach

Aktive Wehr

- Ausschusssitzung am 14. Januar um 19:00 Uhr.
- Übung am 24. Januar um 19:00 Uhr.
- Weihnachtsfeier am 15. Dezember um 18:00 Uhr.
- Flutlichtrodeln am 29. Dezember um 14 Uhr.

Feuerbärchen

- Weihnachtsfeier am 15. Dezember um 16:30 Uhr.
- Übung am 01. Februar um 18:00 Uhr.



Abteilung Neusatz-Rotensol

